

	<p>Object: Brief J. J. Spaldings an J.W.L. Gleim vom 23. November 1751</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Collection: Handschriftensammlung</p> <p>Inventory number: Hs. A 3820 (Spalding 31)</p>
--	---

## Description

Spalding ist seit 4 Monaten glücklicher Ehemann, sein Bruder fand auf der Hochzeit auch eine Frau, wünscht Gleim ebenfalls eine Braut. Wünscht Zusammentreffen mit Gleim im Juli bei Herrn v. Arnim, der eingeladen hat. Herr Müchler, ein junger Geistlicher, der einige Monate bei Spalding war und jetzt in Göttingen ist, sah in Braunschweig Jerusalem, Gärtner, Ebert, Gisecke, Zachariä u. vermittelte Spaldings Bekanntschaft mit ihnen. Müchler wird Hauslehrer bei Herrn v. Arnim. Bitte um ungedruckte Sachen von Klopstock, fragt, wie sie so bekannt werden können. Frage nach Verfasser und Urteil über einige lit. Neuerscheinungen. Ärger über die frz. Übersetzung seiner "Bestimmung des Menschen", konnte keine ausführliche Vorrede verfassen, da er heiratete, Empfehlung an Gleim, geplante Dichtungen vor der Heirat auszuführen. Empfehlungen an Cramer und Suco.

## Basic data

Material/Technique:	Handschrift auf Papier
Measurements:	1 Doppelbl. u. 1 Bl. 4°

## Events

Written	When	November 23, 1751
	Who	Johann Joachim Spalding (1714-1804)
	Where	Lassahn
Received	When	
	Who	Johann Wilhelm Ludwig Gleim (1719-1803)
	Where	

## Keywords

- Age of Enlightenment
- Briefkultur
- Freundschaftskultur
- Literarische Öffentlichkeit